

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1918

294 (27.6.1918) Abendblatt

Bezugspreis vierteljährlich: In Karlsruhe durch Träger Nr. 4. 25. (b. d. Geschäftsstellennummer Nr. 1. 10) ...

Badischer Beobachter

Anzeigenpreis: Die achts. Kolonnenzeile 25 W. ...

Verlagsdruck und Verlag der Badenia A.-G. für Verlag und Drucker Karlsruhe, Adlerstraße 42, Albert Hofmann, Direktor

Er erscheint an allen Werktagen in zwei Ausgaben ...

Verantwortlich für den Inhalt: ...

„Los von Berlin.“

Dieser Ruf geht zur Zeit durch große Teile Deutschlands. Man hört ihn in besonders scharfem Ton in Bayern, wo er schon seit vielen Jahren lautes Echo gefunden hat.

Dieser Kampf gegen Berlin ist keine politische Angelegenheit im gewöhnlichen Sinne. Er wird zwar vielfach im Auslande falsch aufgefaßt und als Kampf gegen die Reichsregierung und „das Preußentum“ gedeutet.

Der Ruf gegen Berlin ist kein politischer, sondern ein wirtschaftlicher. Er ist ein Ruf nach Freiheit des Handels und der Industrie.

Der Krieg zur See.

Die U-Boot-Meldung.

Berlin, 26. Juni. (W.L.B. Amtlich.) Auf dem nördlichen Kriegsschauplatz wurden durch unsere U-Boote wiederum 16 000 Br.-R.-Z. feindlichen Handelsgüter vernichtet.

Angriff deutscher Bombengeschwader auf Paris.

Tagesbericht vom Großen Hauptquartier.

Großes Hauptquartier, 27. Juni. (W.L.B. Amtlich.) Westlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppen Kronprinz Rupprecht und deutscher Kronprinz. Die Lage ist unverändert.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Die Lage ist unverändert. Die Tätigkeit des Feindes nördlich der Scarpe und Somme, westlich von Soisson und südwestlich von Reims.

Heeresgruppe v. Gallwitz.

Auf dem östlichen Manöver führten wir erfolgreiche Erkundungen durch. Nördlich von St. Mihiel wurde ein starker Vorstoß des Feindes abgewiesen.

Aus feindlichen Bombenstößen, die in den beiden letzten Tagen zum Angriff gegen Karlsruhe, Offenburg und das Lothringische Industriegebiet vorrückten, wurden fünf Flugzeuge abgeschossen.

Unsere Bombengeschwader griffen gestern Paris und auf dem Wege dorthin Bahnknotenpunkte und Flugplätze des Feindes an.

Leutnant Kumey errang seinen 25. Luftsieg. Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Das Drei- und Vierfache der französischen Volkszahl. Nach dem Weltkrieg werden England und die Union sogar das Vier- und Fünffache der französischen Seelenzahl erreichen.

Das Drei- und Vierfache der französischen Volkszahl. Nach dem Weltkrieg werden England und die Union sogar das Vier- und Fünffache der französischen Seelenzahl erreichen.

Stimmen des Auslandes zur Rede des Staatssekretärs v. Kühlmann.

Wiener Blätter zur Rede Kühlmanns. Wien, 26. Juni. (W.L.B.) Zu der Rede des Staatssekretärs Dr. v. Kühlmann schreibt das Fremdenblatt:

Das Wiener Abendblatt bespricht die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann im Zusammenhang mit der Rede Barthou's und sagt: Die Mittelmächte haben kein neues Angebot zu machen und werden das alte nicht wiederholen.

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Die Oesterreichische Volkszeitung schreibt: Es wäre ferner zu wünschen, daß die Verhandlungen über die Abgrenzung der Ostgrenzen der Türkei...

Dänische Kommentare.

Kopenhagen, 26. Juni. (W.L.B.) Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Die Rede des Staatssekretärs von Kühlmann wurde hier mit großem Interesse aufgenommen. Nationaltidende führt in einem Leitartikel aus, daß in der Rede nicht nur dem deutschen Reichstag, sondern der ganzen Welt eine Ueberrasschung bereitet worden sei.

Vertical text on the left margin: ruhe, befinde, tehefte, mit dem, 2310, land, idig, //, er., (aufend), & 25., hat in, manchem, gezeigt, Mängel, kann, (fürsorge), gen., kerei, Karlsruhe, ften:, n 2 Zimmern, Bohnung von, en im Büro, den 5 Uhr, 2405, Eintritt:, anen, waltung., Bruhe, 82., sive., ont, Büro., t vom, der Uns-, ie anse, t an der, miens., Paris, rfolguna, rte des, tages, en und, es erhöht., tters

für auswärtige Angelegenheiten, Dr. A. Chatzian, und der frühere Dunaabgeordnete Dr. Papadjanian...

Der Ernährungsausschuss des Reichstags gegen den Schleichhandel.

Berlin, 26. Juni. Der Ernährungsausschuss des Reichstages nahm folgende Entschliessung gegen den Schleichhandel an: Für den Vertrag der öffentlich bewirtschafteten Nahrungsmittel ist eine Bundesratsverordnung zu erlassen...

Badischer Landtag. Zweite Kammer.

(Schluss.)

B.Z.K. Karlsruhe, 26. Juni 1918.

Abg. Koch (nall.): Wir haben verlangt eine Städteordnung für die großen Städte, für die Städte über 4000 Einwohner und für die übrigen Gemeinden...

stimmrecht für alle Gemeinden anerkenne. (Die Frauenstimmrechtlerin in der Diplomatenloge machte Zwischenrufe und gestikuliert lebhaft mit ihrem Zweiter nach der Mitglieder des Hauses. Lebhafteste Heiterkeit.)

Nächste Sitzung: morgen vormittag 9 Uhr. Fortsetzung der heutigen Aussprache. Schluss 18 Uhr.

B.Z.K. Karlsruhe, 27. Juni. Präsident Kayser eröffnet die 66. Sitzung 9.20 Uhr. Nach einer Anfrage des Abg. Neumann (nall.) wie es mit der Beilegung der Fremdwörter aus den Bezeichnungen der Kommission stehe...

Kurze Anfrage. Die ärztliche Versorgung Mannheims. Staatsminister Dr. v. Hofmann klärt die Sache auf und erklärt die Schwierigkeit namentlich für behoben.

Abg. Schöppe (N. V.): Mit diesen Dingen sollte man u. E. warten bis nach dem Krieg. Den Frauen wäre es viel lieber, wenn wir beschließen könnten, daß ihre Männer zurückkommen...

Staatsminister Dr. v. Hofmann: Ich bin der Meinung, daß die Gemeinde- und Städteordnung, die gut ist, ein Denkmal für die Weisheit der Männer von 1831 ist. Sie nimmt unter ähnlichen deutschen Gesetzen einen Ehrenplatz ein.

rin, daß der Beamte seinen Wohnsitz nicht frei wählen kann. Dazu kommt, daß sein Einkommen vollständig klar vorliegt, er kann keinen Vermögenshinterzettel, andere Bürger können das. Ein Weg ist von Wiedemann erwähnt worden, eine ergänzende Vermögenssteuer...

Bei der Abstimmung wird der national liberale Antrag auf 2 Stimmen für 10jähriges Wohnen in der Gemeinde abgelehnt. Die Abschaffung des Klassenwahlrechts wird einstimmig angenommen.

Abg. Schöppe (N. V.): Mit diesen Dingen sollte man u. E. warten bis nach dem Krieg. Den Frauen wäre es viel lieber, wenn wir beschließen könnten, daß ihre Männer zurückkommen...

Chronik.

Aus Baden.

.. Karlsruh, 27. Juni. Ein hier wohnhafter 62jähriger Kaufmann hat sich infolge unheilbaren Leidens auf offener Straße erschossen.

.. Mannheim, 27. Juni. Ein ungefähr fünfjähriger Knabe wurde in der Seelheimerstraße von einem elektrischen Straßenbahnwagen überfahren und so schwer verletzt, daß er alsbald starb.

.. Heidelberg, 27. Juni. Die Heidelberger Zeitung berichtet folgendes hübsches Vorkommnis aus dem Felde: Vier Angehörige der 3. Kompanie eines Seidelerger Bataillons wurden am Sonntag im Weizen ihres dergleichen Führers, Leutnant D. R. von den Büscheln, verhaftet.

.. Ottenhöfen bei Aßern, 27. Juni. Wie die Bad. Nachr. melden wurden letzter Tage in hiesigen Kurhäusern Hausjungen abgeholt, weil Verstorbenen verschiedene Einwohner über Hinterziehung von Fleisch vorlag.

Dies seiner Braut in Billingen ein seidenes Kleid und andere Sachen kaufen. Man konnte ihn jedoch festnehmen und dem Brautheft sein Geld zurückerhalten. Man vermutet, daß der Verhaftete in anderen Ortschaften der Umgegend größere Diebstähle begangen hat.

.. Engen, 26. Juni. Der Segauer Erzähler berichtet davon, daß jemand, der im Garten junges Gemüse holen wollte, dort eine Stelle im Boden fand, die frisch angeworfen war. Er hob die Erde etwas ab und fand dann einen tadellosen Schinken begraben, den ein Dieb dort wohlgeborgen hatte.

.. Konstanz, 26. Juni. Es ist beabsichtigt, hier eine Kleiderverforgungs-Genossenschaft zu gründen, die die Arbeiter mit den notwendigen Kleidungsstücken versehen soll.

Lokales.

Karlsruhe, 27. Juni 1918.

.. Städt. Konzerthaus. Wegen Erkrankung von Franz Scherzer muß die Erstaufführung der „Drei armen Teufel“ verschoben werden.

.. In den Brunnen gestochen. Gestern abend wurde ein 7jähriger Knabe von einem andern Knaben in den Stephans-Brunnen gestochen und von einem Soldaten in demselben Zustande herangezogen und auf die Polizeiwache am Karlsruher Markt gebracht.

.. Verhaftet wurde ein Seiger aus Meberal wegen Diebstahls von Kleibern im Wert von 250 Mk.

Amtliche Nachrichten.

Der Großherzog hat dem Landesgeologen an der geologischen Landesanstalt Geheimen Rat Dr. Ferdinand Schödl in Freiburg das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub des Ordens vom Röhrenorden verliehen und denselben seinem Ansehen entsprechend wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste auf 1. Juli d. J. in den Ruhestand versetzt.

Konstantinopel, 25. Juni. (W.L.B.) Botjaphier Sakl Basa und der Gouverneur Dr. Gegetjachi sind heute nach Berlin abgereist.

Kopenhagen, 26. Juni. (W.L.B.) Die Ministerkonferenz der drei nordischen Staaten hat heute hier begonnen.

Verlin, 26. Juni. Aus Kopenhagen wird dem Berl. Lokalanzeiger mitgeteilt: Einem Pariser Telegramm zufolge ist in den letzten Tagen ein vollständiger Wetterumschlag in Frankreich eingetreten. Es herrscht jetzt in ganz Frankreich Kälte und Regen, mehrfach ist sogar Frost eingetreten.

Verlin, 27. Juni. Dem Berliner Tageblatt zufolge meldet das Pariser Journal aus Madrid: In den Pyrenäen ist starker Schneefall eingetreten. Die Temperatur sank auf 10 Grad unter Null.

Bühl, 24. Juni. Zum heutigen Schweinemarkt wurden aufgeführt 231 Ferkel aus den Amtsbezirken Aßern, Bühl, Baden, Aßel und Karlsruh. Verkauf wurden 202 Ferkel in die Amtsbezirke Aßern, Bühl, Baden, Aßel, Karlsruh, Schwetzingen, Mannheim und ins Elsaß.

Lustwärme in Karlsruhe (nach den Beobachtungen der meteorologischen Station). 26. Juni, mittags 8.28 Uhr 18.2 Grad; nachts 10.29 Uhr 13.0 Grad; 27. Juni, morgens 8.26 Uhr 10.7 Grad. Höchste Temperatur am 26. Juni 19.3 Grad; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 6.4 Grad.

Advertisement for 'Arbeiter und Arbeiterinnen' (Workers and Workers) from 'Bad. Lebensmittelabrik' (Baden Food Factory) by Louis L. Stern & Co., Karlsruhe. It offers a 2444 mark reward for information and lists benefits like a work book and health certificate.

Advertisement for 'junges Mädchen' (young girl) for 'Badenia', Alt-Weiß, Karlsruhe, Adlerstraße 42. It seeks a girl for a position and lists requirements like a good character and education.

Advertisement for 'Druckfaden' (printing thread) from 'Mariechen' (Mariechen) at 'Bier-Zimmerwohnung' (Beer room apartment) in Karlsruhe. It offers a reward for information and lists details about the printing thread.

Vertical text on the right edge of the page, including page number 'Nr. 295' and various small notices or advertisements.